Objekt:	Aquitanien: Herzogtum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18205289

Beschreibung

Das Münzstättenzeichen am Ende der Vs.-Legende ist nicht klar zu erkennen, wahrscheinlich ein B (für Bordeaux). Der Hardi d'argent ist vermutlich gleichzeitig mit dem Hardi d'or (Vitrine 56/21) als Teil einer Münzreform Prinz Edwards (der Schwarze Prinz) eingeführt worden, deren Zeitpunkt und Einzelheiten unbekannt sind.
Vorderseite: Hüftbild Edward Prince of Wales von vorn. Die Linke zum Gruß erhoben und mit der Rechten das Schwert schulternd.
Rückseite: Langes Kreuz mit abwechselnd Leopard und Lilie in den Winkeln.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.12 g; Durchmesser: 19 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1362-1372
	wer	
	wo	Bordeaux
Beauftragt	wann	
	wer	Edward of Woodstock (Prince of Wales) (1330-1376)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Hardi d'argent
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- E. R. Duncan Elias, The Anglo-Gallic coins (1984) Nr. 202..
- J. Duplessy, Les monnaies françaises féodales I (2004) Nr. 1126.